

OCT zur Früherkennung eines Glaukoms

.....

Allgemeine Informationen zu dieser IGeL

- › Das Glaukom, auch grüner Star genannt, ist eine Augenkrankheit, bei der der Sehnerv nach und nach abstirbt.
- › Oft bemerkt man das über längere Zeit nicht.
- › Die OCT ist eine berührungsfreie Untersuchungsmethode zur Darstellung winziger Strukturen.
- › Etwa 80% der Praxen bieten die OCT an, davon 58% für das Glaukom, und 35% explizit zur Glaukom-Früherkennung.
- › Kosten in der Regel zwischen 90 und 140 Euro.
- › Das bezahlen die Krankenkassen (GKV): Keine Glaukom-Früherkennung. Bei Glaukom-Verdacht Augeninnendruckmessung, Augenhintergrunduntersuchung, Gesichtsfeldbestimmung.

Was sagt der IGeL-Monitor über den Nutzen?

- › Das wissenschaftliche Team des IGeL-Monitors wollte wissen, ob eine Früherkennungs-OCT fortgeschrittene Glaukome und Erblindungen verhindern kann.
- › Sie fanden keine Studien.
- › Sie fanden auch keine Hinweise dafür, dass die Behandlung früh erkannter Glaukome Vorteile bringt.
- › Sie sehen deshalb insgesamt keine Hinweise auf einen Nutzen.

Was sagt der IGeL-Monitor über den Schaden?

- › Direkte Schäden der OCT sind bei sachgemäßem Einsatz nicht zu erwarten.
- › Indirekte Schäden können bei einer Früherkennung jedoch grundsätzlich entstehen.
- › Der IGeL-Monitor sieht deshalb Hinweise auf Schäden.

Was meint der IGeL-Monitor?

- › Die Bewertung lautet „tendenziell negativ“.
- › Man weiß nicht, ob die OCT zur Glaukom-Früherkennung nützlich ist, aber indirekte Schäden sind möglich.

Woher weiß der IGeL-Monitor das?

- › Analyse der internationalen Forschungsergebnisse durch das wissenschaftliche Team des IGeL-Monitors.
- › Detaillierte Informationen zur Analyse unter www.igel-monitor.de.

Was ist der IGeL-Monitor?

- › Der IGeL-Monitor analysiert Nutzen und Schaden von IGeL (auch „Selbstzahlerleistungen“), damit Versicherte sich informieren können.
- › Träger: Medizinischer Dienst Bund

Ihre Notizen

.....